

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden stellen sich vor und erzählen, welche christliche Grundwerte ihnen wichtig sind und sie in ihrer Entwicklung geprägt haben.



# KONFIRMATION 2023

---

## SCHWARZENEGG



### **Riana Zehr**

Weier, Schwarzenegg  
Automobilfachfrau  
Stefan Bieri, Wacheldorn  
Klavier spilä, Chochä, Snowboard fahrä u Ritä

#### **Spass/Freude**

I bi grundsätzlich a sehr offenä u sehr läbensfrohä Mönsch. I ungernmä sehr gärn mit kolegä irgendöpis wo spass macht u mir aui zämä chöi lachä

#### **Zuhören/Dankbarkeit**

Zuälosä chani sehr guät. Aber mängisch bi ig oh froh we mir öper zuälost u für das hani mini Fründä/Familiä wo ig sehr dankbar derfür bi !



### **Viktoria Achleitner**

Moos, Eriz  
Printmediaverarbeiterin  
Gerber Druck AG Steffisburg  
Reiten, Zeichnen, mit Kollegen/innen etwas machen

#### **Mut**

Als es um die Lehrstellen suche ging und die Meisten schon eine Lehrstelle hatten, habe ich die Hoffnung schon fast aufgegeben noch etwas zu finden was mir Spass mach und ich mir vorstellen kann in diesem Beruf zu Arbeiten.

In dieser Zeit haben mir meine Eltern immer wieder Mut gemacht das alles gut wird und ich sicher eine Lehrstelle finde und es sonst noch alternative gibt.

#### **Glauben**

Für mich bedeutet Glauben das man an etwas Glauben kann aber auch das man an sich selber glauben sollte wenn man etwas Schaffen möchte.



### **Svenja Friedli**

Allmend, Schwarzenegg  
Betreuung Kind  
Kita Spitalacker  
Unihockey, Trachtentanzen,  
HipHop, Skifahren

#### **Respekt**

Ich finde es wichtig, dass man die anderen und die Natur respektiert. Ich habe beim Schnuppern gelernt, dass wenn ich mit Respekt auf die Kinder zugehe, die Kinder schneller vertrauen und mit dir etwas unternehmen wollen.

#### **Zuhören**

Beim Jo leiten habe ich gemerkt, dass es sehr wichtig ist, den älteren Jo Leiter genau zuzuhören. So dass man es seiner Gruppe gut erklären kann, dass auch alle es verstehen und umsetzen können.



### **Sebastian Valentin Wulff**

Höchmatt, Schwarzenegg

Gamen, Klavier spielen, Kino

#### **Selbstvertrauen**

Letztes Jahr habe ich bei einem Klavierkonzert (organisiert von meiner Klavierlehrerin) ein Stück vorgetragen. Vor so vielen fremden Menschen zu spielen hat mich Mut und Überwindung gekostet aber auch mein Selbstvertrauen gestärkt.

#### **Respekt**

Ein respektvoller Umgang mit meinen Mitmenschen ist mir wichtig. Dazu gehört Wahrnehmung und Rücksichtnahme. Gerne erwarte ich das auch von meinem Gegenüber.

**Chris Zysset**

Weier, Schwarzenegg  
Metallbauer  
Galli Metallbau AG  
Eishockey, Hornussen und  
Schiessen

**Willenskraft**

Ich habe es schon oft erlebt dass ich nicht sehr erfolgreich in meinen Hobbys war. Trotzdem trainierte ich immer weiter und wurde immer besser. Das bedeutet für mich Willenskraft.

**Respekt**

Ich hatte zwar kein Erlebnis zu diesem Thema aber für mich bedeutet Respekt das man Leute so nimmt wie sie sind und man sie deswegen nicht verurteilt.

**Glück**

Ich erlebe es immer wieder das ich schöne Momente mit meinen Freunden oder mit der Familie erlebt habe. Und genau das bedeutet für mich Glück, dass ich mein Glück mit anderen Teilen kann.

**Romina Gehrig**

Hinterzäunen, Unterlangenegg  
Drogistin  
Dropa Drogerie  
Unihockey, Skifahren

**Hoffnung**

Als mein Team in einer Unihockey-Saison immer nur verloren hat, habe ich schon fast jegliche Hoffnung verloren. Jedoch konnten wir wieder ein Match gewinnen und alles wurde wieder besser. Darum sollte man die Hoffnung nie zu früh verlieren.

**Ehrlichkeit**

Mir ist es sehr wichtig, dass man ehrlich zu mir ist, weil ich so jemandem auch vertrauen kann. Wenn mein Umfeld ehrlich zu mir ist kann ich mir sicher sein das ich nicht jede aussage hinterfragen muss.

**Eva Büchi**

Weggut, Unterlangenegg  
Studentin  
Gymnasium Thun  
Malen, Basteln, Flöte spielen,  
Lesen

**Hoffnung**

Einmal gingen wir in der Jungschi an einen Fluss. Dort wollten wir mit Netzen Fische fangen. Jemand hatte schon einen Fisch gefangen. Ich wollte unbedingt auch einen Fisch fangen. Als ich die Hoffnung schon fast aufgegeben hatte und das Netz ins Wasser hängen liess, befand sich plötzlich ein Fisch darin.

Daraus habe ich gelernt, dass man die Hoffnung nie aufgeben sollte.

**Ava Maurer**

Spielhof, Eriz  
Nach der Schuel gha ig id FMS  
  
Ig tue Gitarre spilä und Koche

**Toleranz**

Ig verbinde mit Toleranz viu aber der sterchst Punkt isch für mi das me enang tuet akzeptiere wie me isch und nid das me ussgschosse wird nur wöu me "anders" isch aus d norm. Erläbt ha ig das bi mine engste Kolleg/-inne das me mi so akzeptiert wie ig bi und das schetzte ig sehr.

**Gemeinschaft**

Ig finde Gemeinschaft sehr wichtig, da me nid aues im Läbe allei cha schaffe. Deswäge isches wichtig das me säch ire guete Gemeinschaft befindet wo eim hiuft we me mau Hiuf brucht. Gemeinschaft isch derzue oh wichtig für wes eim mau nid guet geit das me cha drüber rede und eim so besser geit.

Oder oh z lere wie das me mit Problem um geit damit meine ig das wenn es Problem ufträtet das me se zäme probiert z löse.



### **Cedric Stettler**

Weggut, Unterlangenegg

Student

Gymnasium Thun

Unihockey, Lesen, Schreiben

#### **Selbstvertrauen**

Ich habe selbst schon mehrmals die Erfahrung gemacht, dass man viel leichter und besser ans Ziel kommt, wenn man genügend Selbstvertrauen hat.

#### **Willenskraft**

Ich habe manchmal schon erlebt, dass ich in einen Test sehr viel Zeit investiert habe, und trotzdem kein gutes Ergebnis erreicht. Willenskraft bedeutet für mich, auch bei Rückschlägen weiter vorwärts zu schauen und seine Energie nicht zu verlieren.

#### **Respekt**

Ich finde Respekt etwas sehr Wichtiges, denn mit Leuten, die einen nicht respektieren, kann man nicht gut zusammenarbeiten. Ich finde Respekt in der heutigen Zeit sehr wichtig.



### **Gian-Luca Nyffenegger**

Ried, Unterlangenegg

Gymnasiast

Kirchgemeinde Schwarzenegg

Games spielen, Serien schauen, lesen, mit Katzen spielen, Pfarrer ärgern

#### **Willenskraft**

Ich hatte in der 6. Klasse eine Blinddarmentzündung und musste deswegen operiert werden. Nach der Operation musste ich Medikamente nehmen, was natürlich normal ist, aber diese waren so groß, dass ich sie kaum runterschlucken konnte. Deshalb entschied ich mich schon nach dem ersten Mal, keine Medikamente zu nehmen. Klar hatte ich Schmerzen, aber durch pure Willenskraft habe ich die Schmerzen durchgestanden.

#### **Mut**

In der 3. Klasse im KUW hatten wir unseren Abschlussgottesdienst und ich weiss zwar nicht mehr was, aber wir mussten nacheinander vor-

treten und etwas sagen. Damals hatten wir keine Reihenfolge festgelegt und so war der Moment ein bisschen kritisch. So entschied ich mich, Mut zu beweisen und aufzutreten und diese Sätze zu sagen.

#### **Hoffnung**

Ich hoffe, dass wir alle eines Tages in Frieden leben können. Auch wenn es heute nicht so aussieht, als ob das bald passieren würde. Aber ich glaube daran, dass die Menschheit eines Tages zusammenkommen wird und neue Grenzen erforschen wird.



### **Fabian Reusser**

Hinterzäunen, Unterlangenegg

Landschaftsgärtner

Knechtgarten AG,

Heimenschwand

Unihockey & Freunde/Familie

#### **Gemeinschaft**

Ich habe im Konflager eine gute Zeit mit der ganzen Konfklasse erlebt. Das hat mich geprägt. Darum finde ich die Gemeinschaft in Gruppen sehr wichtig.

#### **Spass/Freude**

Ich habe in den letzten Jahren gemerkt, wieviel Freude mir Unihockey spielen macht. Das hat mich geprägt. Darum finde ich es wichtig, dass man Spass hat bei dem, was man macht.



### **Leanne Bohnenblust**

Halten, Unterlangenegg

Pharma Assistentin

Badminton spielen, Etwas mit Freunden machen, reisen

#### **Spass, Freude**

Spass heißt für mich Lebensfreude und Freiheit. Mir ist es sehr wichtig, in schwierigen Situationen die Freude nicht zu verlieren.

#### **Mut**

Ich versuche gerne neue Dinge aus, auch wenn sie mir Angst machen und es Mut braucht, wenn es dann auch gelingt, bin ich stolz auf mich.



### **Lukas Häfliger**

Schilt, Unterlangenegg

Maurer

Kropf Baut, Unterlangenegg

Unihockey & Freunde/Familie

#### **Gemeinschaft**

Ich habe ein wunderschönes Konflager mit meiner Konfklasse erlebt.

Das hat mich geprägt. Deshalb ist eine sehr gute Gemeinschaft in einer Gruppe sehr wichtig.

#### **Respekt**

Im Schwimmbad habe ich erlebt, dass jüngere Jugendliche keinen Respekt mehr von älteren Personen haben.

Das hat mich geprägt. Darum bedeutet das für mich, dass man von älteren Person Respekt haben sollte.



### **Nando Amacher**

Hirzenloch, Oberlangenegg

Landmaschinenmechaniker

Thomas Mischler, Schwarzenegg

Videospiele, auf dem Hof helfen, Kickboxen und Kung Fu

#### **Ehrlichkeit**

Ich versuche immer ehrlich zu sein und nicht zu lügen, da es mich nervt, wenn ich angelogen werde. Manchmal kann die Wahrheit schmerzhaft sein, jedoch gehört der Schmerz zum Leben.

#### **Vertrauen**

Vertrauen basiert immer auf Gegenseitigkeit und deshalb ist es wichtig, dass man Sorge zu einem guten Verhältnis trägt. Es freut mich, wenn man mir vertraut und dann gebe ich mir auch Mühe, mein Bestes zu geben. Bei uns auf dem Hof im Umgang mit Maschinen ist es sehr wichtig, dass man sich vertrauen kann, sonst passieren Unfälle oder es gehen Dinge zu Bruch.



### **Nico Wenger**

Bürli, Süderen

Automobilmechaniker

Garage Brunner, Langnau

Hornussen, Fitness, Gamen &

Autofanatiker

#### **Ehrlichkeit & Vertrauen**

In der 8. Klasse habe ich folgendes erlebt: Als ich in einer Bäckerei ein Zvieri kaufen wollte, stellte ich fest, dass ich zu wenig Geld dabei hatte. Die Verkäuferin fragte mich woher ich komme, da sagte ich, dass ich hier ganz in der Nähe wohnen würde. Darauf antwortete sie, ich könne es trotzdem mitnehmen und es beim nächsten Einkauf bezahlen. Dies tat ich auch mit Vergnügen. Es hat mich erstaunt, dass in der heutigen Zeit noch jemand solches Vertrauen hat, daher habe ich ihr Vertrauen gegenüber mir mit meiner Ehrlichkeit belohnt. Darum sind mir Ehrlichkeit und Vertrauen im Alltag und in meiner Zukunft sehr wichtig. Sie sind der Grundstein jeder Beziehung und Freundschaft.



### **Nina Fahrni**

Stockweidli, Eriz

Tierpflegerin

Tierschutzverein Biel-Seeland-Berner Jura

Unihockey spielen, Skifahren und Schwimmen

#### **Respekt**

Ich habe in den Lagern, in denen ich bis jetzt war, immer wieder erlebt wie wichtig es ist, einander zu respektieren. Dass man einander den Raum gibt, den man braucht. Denn sonst kann es sehr schnell keinen Spass mehr machen und deshalb ist es mir wichtig, dass man die Anliegen anderer respektiert.

#### **Willenskraft**

Ich habe im Sportunterricht mal erlebt, dass die Willenskraft sehr viel bewirken kann. Wir wurden in etwas benotet, was ich gar nicht konnte oder besser gesagt, gar nicht können wollte. Als es aber die Anderen alle konnten, wollte ich es auch können und nach ein wenig üben, konnte ich es auch. Seit dem denke ich, dass wenn man etwas wirklich will, dann schafft man es auch.